

Heimliche Einbrüche am Bootshafen: Wer steckt hinter den Taten?

Polizei Kiel ermittelt nach drei Gewerbeeinbrüchen am Bootshafen. Täterbeschreibung und mögliche Zusammenhänge werden untersucht.



Wall 34-38, 24103 Kiel, Deutschland - In der vergangenen Woche ereigneten sich gleich drei Einbrüche in ein Geschäft in der Nähe des Bootshafens, die allesamt ähnliche Modus Operandi aufwiesen. Der erste Vorfall geschah in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, als ein Täter um 01:30 Uhr die Eingangstür zu dem Geschäft am Wall 34-38 mit einem Stein einwarf. Während die Beute gering war, beläuft sich der Sachschaden auf mehrere tausend Euro. Der Einbrecher trug eine dunkle Jacke, Hose und Schuhe.

Der letzte Einbruch ereignete sich am Sonntagabend gegen 21:15 Uhr, als der Täter erneut durch das Einschlagen einer Schaufensterscheibe in das Geschäft gelangte. Hier betrug der

Sachschaden schätzungsweise 1000 Euro, während der Wert der gestohlenen Waren nur minimal war. Der Täter war in einer dunklen Jacke mit hellen Streifen, einer blauen Hose mit hellen Streifen und dunklen Schuhen gekleidet. Ermittlungen zur Aufklärung der Taten laufen, da ein Zusammenhang zwischen den Vorfällen nicht ausgeschlossen werden kann.

Details	
Vorfall	Einbruch
Ort	Wall 34-38, 24103 Kiel, Deutschland
Schaden in €	1000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de